

Zur Veröffentlichung: ab sofort

Für Badetabs oder Spül- und Waschmittel: Koehler Paper präsentiert neues recyclebares Verpackungspapier »Koehler NexPlus® Seal WVB« mit Wasserdampfbarriere auf der Fachpack 2024

- **»Koehler NexPlus® Seal WVB« besteht aus 100 Prozent zertifiziertem Frischfaserzellstoff**
- **Mit hervorragenden Festigkeits- und Laufeigenschaften sowie Siegelbarkeit ideal geeignet für marktübliche Converting- und Verpackungsanlagen**
- **Flexibles Verpackungspapier ist recyclebar und trägt zu nachhaltiger Kreislaufwirtschaft bei**

Oberkirch, 10.09.2024 - Koehler Paper, Teil der Koehler-Gruppe, hat mit »Koehler NexPlus® Seal WVB« sein Produktportfolio an innovativen flexiblen Verpackungspapieren der Produktgruppe NexPlus® erweitert. »Koehler NexPlus® Seal WVB« ist ein heißsiegelfähiges Papier, dessen Funktionsschicht eine Wasserdampfbarriere für optimalen Produktschutz bietet. Das Barrierepapier wird als Primär- und Sekundärverpackung eingesetzt und eignet sich für eine Vielzahl an Produkten aus dem Food- und Non-Food- Bereich. Hierzu zählen beispielsweise Haushaltsartikel wie Spülmaschinentabs, Waschmittelpulver oder Badetabs. Koehler Paper stellt auf der Messe Fachpack in Nürnberg vom 24.- 26. September 2024 das Produkt zum ersten Mal der Öffentlichkeit auf dem Messestand 310 in Halle 3a vor.

Der Wechsel auf Barrierepapiere von NexPlus® ist einfach und schont Ressourcen

»Koehler NexPlus® Seal WVB« wird im Flächengewicht von 75 g/m² produziert. Durch seine hervorragenden Festigkeitseigenschaften, die gute Siegelbarkeit und optimalen Laufeigenschaften eignet sich »Koehler NexPlus® Seal WVB« ideal für die Weiterverarbeitung auf allen marktüblichen Converting- und Verpackungsanlagen – insbesondere auch für den Tief- und Flexodruck. Da das Barrierepapier aus 100 Prozent zertifiziertem Frischfaserzellstoff hergestellt wird, ist es ebenso für den direkten Lebensmittelkontakt geeignet. „Unser Ziel ist es, mit minimalem Ressourceneinsatz den maximalen Produktschutz zu erreichen“, erklärt Christoph Wachter, Spartenleiter der flexiblen Verpackungspapiere bei Koehler Paper. „Da wir uns bereits bei der Entwicklung unserer Barrierepapiere von NexPlus® darauf konzentrieren, dass sie recyclebar und systemverträglich sind, bieten wir heute schon Verpackungsalternativen, mit denen die Anforderungen des EU Green Deal sowie der europäischen Verpackungsverordnung PPWR erreicht werden können.“ Zudem wird mit papierbasierten Verpackungen aktuell die höchste Recyclingquote aller Materialien in Europa erreicht.

Nachhaltige Verpackungen: Innovative Papierlösungen mit »NexFlex®« von Koehler Paper

Mit der Produktreihe NexFlex® entwickelte das Forschungs- und Entwicklungsteam von Koehler Innovation & Technology gemeinsam mit den Expertinnen und Experten von Koehler Paper eine einzigartige und

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392

recyclebare Generation von flexiblen Verpackungspapieren. Ziel dabei ist, durch den Einsatz sogenannter Barrierepapiere Plastik in Verpackungen – dort wo dies möglich ist – zu ersetzen. Das Sortiment umfasst ein breites Spektrum: Hierzu zählen Standardprodukte im Bereich der gestrichenen und ungestrichenen Papiere, wie sie in Verbundstoffen für Beutel, Sachets und anderen Anwendungen zum Einsatz kommen und sich damit für eine Vielzahl von Verpackungen für Food- und Non-Food Produkten eignen. Die nächste Generation von Papieren für flexible Verpackungen sind die nachhaltigen Barrierepapiere mit ihren funktionellen Oberflächen für produktspezifischen Schutz (Koehler NexPlus®). Zur NexFlex® Produktfamilie gehören außerdem einseitig gestrichene Papiere mit guter Dimensionsstabilität und hoher Glätte (Koehler NexCoat®) sowie ungestrichene Papiere mit natürlichem Erscheinungsbild (Koehler NexPure®). Verschiedene flexible Verpackungspapiere von Koehler Paper wurden von dem Umweltdienstleister Interzero mit dem Siegel „Made for Recycling“ ausgezeichnet.



Abbildung: Das flexible Verpackungspapier Koehler NexPlus® Seal WV B eignet sich durch seine Wasserdampfbarriere ideal für die Verpackung von Spül- und Waschmittel sowie für Badetabs. Quelle: Koehler-Gruppe.



Nachhaltigkeitsstrategie 2030

Mit dem flexiblen Verpackungspapier Koehler NexPlus® Seal WV B leistet die Koehler-Gruppe ihren Beitrag, um die Nachhaltigkeitsziele im Bereich „Erfolgreiche, zukunftsfähige Produkte und Services“ zu erreichen.

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392



Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbst-durchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2023 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt die Koehler-Gruppe Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392